



PROJEKTSKIZZE STARTPROJEKT

der LEADER-Region Meer & Moor

1. Projekttitle	Kinderplan Wedemark	
2. Antragsteller	Ansprechpartner	
	Institution	Gemeinde Wedemark
	Rechtsform	☒ öffentlicher Träger ☐ sonstiger öffentl.Träger ☐ Verein, Verband, privat ☐ privat mit Gewinnabsicht
	PLZ, Ort	Fritz-Sennheiser-Platz 1, 30900 Wedemark
	Web	www.wedemark.de
3. Beteiligte Partner	Kinder und Jugendliche der Gemeinde Wedemark Expert*innen zur Erstellung einer Übersicht und Beratung von Best-Off Beispielen Zuständiger Fachbereich der Gemeinde Wedemark	
4. Projektinhalt	Hintergrund: Die Gesamtfläche aller Spielplätze in der Wedemark beträgt ca. 50.000 m², darin enthalten sind teilweise Bolzplätze und Ausgleichsflächen. Dazu zählt auch die grundsätzliche Bereitstellung von Kinderspielplätzen. In der Bauleitplanung werden Spielplätze in Bebauungsplänen festgesetzt und im Rahmen der dabei stattfindenden Bürgerbeteiligung wird besonders auf die Bedürfnisse und Wünsche der Kinder und Jugendlichen eingegangen. Bei einer Neu- oder Umgestaltung wird eine Konferenz vorgesehen, in der mit Kindern und Jugendlichen aus dem Baugebiet bzw. der Ortschaft die Planung erörtert und entwickelt wird. Maßnahme: Um Kindern und Jugendlichen langfristig eine bessere Orientierung in der Wedemark zu ermöglichen, soll in Zusammenarbeit mit den Kindern aus den Grundschulen der Gemeinde (3. oder 4. Klasse) eine <u>Treffpunkt- und Spielplatz-Übersicht</u> in Form des Kinderplans Wedemark entwickelt und fertiggestellt werden, mit Informationen z.B. darüber, wo sich die Spielstätten befinden, ob es dort einen Bolzplatz oder eine Grünfläche gibt, welches besondere Spielereignis zu finden ist und ob man Spielgeräte wie Bälle, Skateboard, etc. mitbringen kann. Ebenso sollen Kinder- und jugendrelevante Organisationen wie Schwimmbad, Bibliothek, etc. sichtbar gemacht werden. Auch sollen mit den Schülerinnen und Schülern die Schulbezirke nach Gefahrenstellen im Straßenverkehr untersucht und diese im Kinderplan markiert werden. Diese und andere Fragen soll der Kinderplan beantworten und damit die Lebensqualität für Kinder in der Gemeinde verbessern und weitere Spielmöglichkeiten eröffnen. Der Spielplan wird neben der Papierform auch in digitaler Form auf der Homepage der Gemeinde Wedemark zu finden. Geplant ist, dass die Gemeinde eine Honorarkraft einstellt, um die Projektkoordination zu übernehmen. Die Kosten hierfür sind noch zu ermitteln.	
5. Zuordnung zu Handlungsfeld	Handlungsfeld I: junges und lebendiges Dorf	
6. Besondere Merkmale	Innovativer Charakter: Beteiligung von Kindern bzgl. der Attraktivität von Spielstätten und Gefahrenstellen ist in der Gemeinde neu. Niedrigschwelliger Zugang hinsichtlich der Entscheidungsfreiheit der Kinder über die Nutzung der gekennzeichneten Spielorte. Diese werden erstmalig für Kinder sichtbar gemacht werden. Kinder können nun selber erkennen welche Möglichkeiten/Orte innerhalb der Gemeinde Wedemark für sie zu bespielen und zu besuchen sind.	

	Beitrag zur Barrierefreiheit: keiner für Menschen mit Einschränkungen. Ggf. sind hier noch Aspekte aufzunehmen.		
	Einbindung von Ehrenamt / der Bevölkerung: Speziell auf Kinder zugeschnittene Beteiligungsform; Beteiligung von Kindern und ihren Eltern sowie die Ortschaften der eingebundenen Ortschaften werden ebenfalls eingebunden.		
7. Projektkosten	netto: 17.700,- EUR; brutto: 21.100,- EUR (Summe noch nicht final, derzeit finale Abstimmungen)		
8. Finanzierungsvorschlag	LEADER-Förderung 75 %: 13.275,- EUR (ggf. mehr, je nach Kostensteigerung) Eigenanteil: 7.825,- EUR (ggf. mehr, je nach Kostensteigerung)		
9. Zeitplan	Geplanter Projektbeginn: Frühjahr 2023	geplantes Projektende: Herbst 2023/ Frühjahr 2024	
10. Förderfähigkeit	☒ Förderfähigkeit gemäß LEADER-Richtlinie (Entwurf) Ziff. 2.1.1		
	☐ Förderfähigkeit gemäß LEADER-Richtlinie Ziff. 2.1.2		
	☐ Förderfähigkeit gemäß LEADER-Richtlinie Ziff. 2.1.3		
11. Ergebnis LAG-Beschluss	☐ Interessenkonflikte sind nicht gegeben		
	☒ Interessenkonflikte sind gegeben: 4		
	☒ mind. 50 % WISO-Partner	Ja: 14	Nein: 0 Enthaltungen: 0